

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN SÄNGERHAUSEN

Juni / Juli 2018



Der Evangelische Posaunenchor spielt auf der Saale - mehr dazu finden Sie auf Seite 6.

**Vergesst die Gastfreundschaft nicht;  
denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen,  
Engel beherbergt.**

(Hebräer 13,2, Monatsspruch für Juni 2018)

## 2 Auf ein Wort

### Zehn Regeln für christliche Käufer

*Diese Regeln sind fast 30 Jahre alt. Sind sie immer noch aktuell?*

1. Gebrauche die Freiheit, die Gott Dir geschenkt hat, daß Du sie nicht verspielst, bevor Du Dich ihrer freuen kannst.

2. Laß Dich nicht verführen von dem, was man Dir anbietet, sondern leiten von dem, was Du wirklich brauchst.

3. Kaufe - wann immer möglich - Waren aus dem Land, in dem Du wohnst, dass Du die Arbeitsplätze erhältst, Dir und Deinem Nächsten.

4. Wähle eine Ware nicht nach ihrem Aussehen, sondern sieh ihre Qualität an. Denn Gott hat Dir nicht nur Augen gegeben, sondern auch Verstand.

5. Laß alle aufwändigen Verpackungen gleich bei den Kaufleuten, damit sie merken, daß sie unnötig sind und Du Dir den Müll vom Leibe hältst.



6. Frage in den Geschäften solange nach umweltgerechten Angeboten, bis sie Dir um Deines unverschämten Geilens und ihres Gewinnes willen welche herbeischaffen.

7. Laß Dich, bevor Du ein Unternehmen beginnst, von Kundigen beraten. Denn nur Toren glauben, daß sie alles selbst am besten wissen.

8. Sei vorsichtig mit Krediten, solange Du nicht weißt, ob Du sie auch zurückzahlen kannst.

9. Lies in den Verträgen, die Du

abschließt, stets das Kleingedruckte. Denn der Teufel steckt im Detail und sucht, welchen er verschlinge.

10. Du weißt doch: Niemand kann zwei Herren dienen. Also sei klug und mach Dir Freunde mit dem ungerechten Mammon.

Christoph Ziemer (um 1990)

*Foto: Die Marktfrauen bieten Frisches aus der Region an. So entstehen keine langen Transportwege.*



*Wechsel in Sangerhausen*

## **Pfarrer Klemens Niemann**

Für die Nachfolge von Pfarrer Müller hat sich Pfarrer Klemens Niemann beworben. Nachdem er schon im Mai zum Gemeindeabend in Sangerhausen war, wird er sich mit einem Gottesdienst am 3. Juni in der Ulrichkirche vorstellen. Die Gemeindevorstände entscheiden Ende Juni über die Bewerbung.

*Gedenken an die Opfer von Zwangsarbeit aus Osteuropa: die Pfadfinder haben Luftballons vorbereitet.*  
Foto: Steffi Rohland

*Gemeindefahrt zur*

## **Landesgartenschau in Burg**

Unsere diesjährige Busfahrt geht am Samstag, 11. August, zur Landesgartenschau nach Burg.

Wir starten 7.30 Uhr an der Haltestelle Goetheschule und sind gegen 19 Uhr zurück. Bus und Gruppeneintritt kosten 35 Euro. Für die Verpflegung kann jeder die Angebote der Gartenschau in Anspruch nehmen.

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Juli an bei Pfr. Müller, Tel. 570334.



## **Ein Denkmal für Catharina**

### **Die Familie Tryller in der Jacobikirche**

Rechts im Altarraum befindet sich das Grabmal von Catharina Schillingstedt und Caspar Tryller. Hinter einem kunstvoll geschmiedeten Gitter sind die beiden als lebensgroße Plastiken zu sehen.

Kunsthistorisch Bewanderte geraten regel-

mäßig in helle Begeisterung über die Qualität der Darstellung und den hohen kunsthistorischen Wert. In diesem Jahr wird das Grabmal 400 Jahre alt.

Deshalb veranstalten wir eine Erlebnisführung zu dem Grabmal und zur Geschichte der Familie Tryller in Sangerhausen.

Fr, 13.7. - 17 Uhr Jacobikirche

# 4 Aufräumen & Mitmachen

*Kullern bei Ihnen leere Kulis herum??*

## Stifte machen Mädchen stark

Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetstag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Kindern - vor allem Mädchen - in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. So wird ihnen die Tür für eine bessere Zukunft geöffnet. Für 450 Stifte kann zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden.

### Folgende Schreibgeräte werden gesammelt:

- Kugelschreiber
- Gelroller
- Textmarker
- Filzstifte
- Druckbleistifte
- Tippex-Fläschchen
- Füllfederhalter und Patronen
- Metallstifte

### Nicht verwertet werden

Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Bleistifte und Scheren.

Die Schreibgeräte kommen beim Recycling-Partner an. Dort werden sie gewogen, um die Anzahl der eingesendeten Einheiten festzustellen. Der entsprechende Spendenbetrag wird dem Projekt gutgeschrieben.

### So geht's weiter:

Die alten Stifte werden zunächst zerkleinert, Tinte und andere Flüssigkeiten entfernt und dann eingeschmolzen, um Plastik Kügelchen herzustellen. Diese werden zu neuen Plastikprodukten verarbeitet. Die Recycling-Firma spendet pro Stift 1 Cent an das Projekt.

### Sammelboxen in Sangerhausen:

- Pfarrhaus Alte Promenade 23
- Jakobikirche
- Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Bis Mitte Mai wurden in Sangerhausen schon 15 kg Stifte gesammelt!





Die Theatergruppe des Geschwister-Scholl-Gymnasiums hat ein Stück über Jutta von Sanger-

hausen verfaßt. Zu den Jutta-Tagen 2018 führten sie es auf. Durch die Handlung führen zwei Bänkelsänger.

## Evangelische Volkslieder

"Das Singen hat auch für das Christentum von Anfang an große Bedeutung gehabt. Mit Martin Luther wurde es für die Reformation geradezu zum Ausdruck des Glaubens. Die Lieder brachten die Botschaft in die Lande, die Reformation war auch eine Art Singbewegung."(Margot Käßmann)

Welche Lieder werden in unseren Gemeinden besonders gern gesungen?

In vier Gemeindegruppen (Seniorenkreise in Edersleben, St. Jacobi und St. Ulrici, dazu im GKR St. Jacobi) habe ich danach gefragt. Aus einer Liste von 27 bekannten Liedern konnte jeder 5 Lieblingslieder auswählen und mit Klebepunkten versehen. 44 Gemeindeglieder haben sich beteiligt. Nur vier Lieder haben keinen Punkt bekommen.

Wer hat es in die Charts geschafft? Hier ist das Ergebnis:

1. Geh aus, mein Herz, und suche Freud (23 Punkte)
2. Großer Gott, wir loben dich (19)
3. Von guten Mächten wunderbar geborgen (19)
4. Ein feste Burg ist unser Gott (16)
5. Ich singe dir mit Herz und Mund (13)
6. So nimm denn meine Hände (12)
6. Befiel du deine Wege(12)
8. Der Mond ist aufgegangen (11)
8. Bewahre uns Gott (11)
8. Gott gab uns Atem (11)

Am Sonntag Kantate haben wir als erstes das Siegerlied angestimmt. Nicht ganz zufällig trägt mein Auto folgendes Kennzeichen: MSH EG 503.

Johannes Müller



## 6 Kirchenmusik

### Posaunenchor auf Reisen

Am 6. Mai reiste der Ev. Posaunenchor Sangerhausen mit 14 Bläserinnen und Bläsern in den benachbarten Kirchenkreis Merseburg, zur Mitgestaltung des Gottesdienstes im Dom. Zu Beginn begrüßte uns Superintendentin Christiane Kellner. "Wow", staunte sie über die Größe unseres Chores. Ebenso war auch die Gemeinde überrascht, als plötzlich Trompeten- und Posaunenklänge von der Empore ertönten. Wir begleiteten abwechselnd mit der berühmten Ladegastorgel die Choräle der versammelten Gemeinde.

Schon bevor der Gottesdienst anfang, brachten wir auf dem Domplatz einige Stücke zu Gehör. Dort verabschiedeten wir die Gemeinde auch am Schluss.

Wir reisten nicht allein an. Wir fuhren gemeinsam mit unseren Familien nach Mer-

seburg - insgesamt 25 Personen. Und es sollte an diesem Tag auch etwas für Körper und Seele getan werden. So entstand die Idee, anschließend eine Saale-Schiffsreise zu unternehmen.

Nun mussten wir nur noch auf das passende Wetter hoffen. Am 6. Mai haben wir es tatsächlich geschenkt bekommen! In kühler Morgenluft starteten wir in Richtung Merseburg, nach dem Gottesdienst empfangen uns im Freien wärmende Sonnenstrahlen.

Der Weg zum Schiffsanleger verlief etwas furios, aber letztendlich fanden wir alle die richtige Stelle. Gegen 13 Uhr hieß es dann: "Alle Mann (auch Frauen und Kinder) an Bord".

Beim Mittagessen auf Deck konnten wir uns erst einmal stärken, dann hieß es Leinen los!

Wir genossen die Ruhe, die ab und zu durch das Tuten des Nebelhorns jäh



*Vom Domplatz von Merseburg aus sind die Posaunen weit zu hören!*

zerrissen wurde, und die wiegenden Schiffsbewegungen auf der Saale. Aber wir wollten nicht nur faulenzten. Auf dem Schiff spielten wir Volkslieder, passend zur Jahreszeit und zur Umgebung.

Dies kam sehr gut an, bei der Besatzung, den anderen Fahrgästen und den Zaungästen am Ufer. Überall zückte man die Handys und Fotoapparate, oder man winkte uns freudig zu.

Nach fast 3-stündiger Fahrt legten wir wieder am Anleger an und alle waren wir uns einig, es war ein sehr schöner und gelungener Tag. Und es sollte auch nicht der letzte Ausflug in dieser Art gewesen sein!

Gott loben und seine Schöpfung so erleben zu dürfen, das hat uns alle, Bläser und Familien, neue Kraft schöpfen lassen und erfreut.

Sollte die Eine oder der Andere Lust verspüren, sein musikalisches (noch verstecktes Talent?) in solch einer Gemeinschaft einzubringen, braucht sich nicht zu scheuen, einmal unseren Posaunenchor zu besuchen und mit rein zuhören. Nachwuchs wird immer gern aufgenommen, also versucht es einfach mal!

*Ulrich Große*

## Orgelfestival mit Programmänderung

Bei allen Organisatoren ist die Vorfreude und die Anspannung groß: vom 1. bis 3. Juni findet zum dritten Mal das Südharzer Orgelfestival statt. Das Programm konnten Sie bereits im letzten Gemeindebrief finden. Nur das Abschlusskonzert kann nicht wie angekündigt stattfinden, da sich nur ein einziger Nachwuchsorganist angemeldet hatte. Aber es gibt dafür ein Abschlusskonzert, auf das wir uns alle

## Unsere Konzerte

Sa, 23. Juni - 19.30 Uhr St. Ulrici  
**Rosenkonzert mit OPUS 4**  
Posaunenquartett des Gewandhausorchesters „Von Bach bis Gershwin“  
Vorverkauf. Tourist-Information

So, 8. Juli - 17 Uhr St. Jacobi  
**Soshana**  
Perlen jüdischer Musik

**1. bis 3. Juni**

### 3. Südharzer Orgelfestival

Fr, 1. Juni - 18 Uhr St. Jacobi \*  
**Orgelkonzert** Stefan Moldardi

Fr, 1. Juni - 20.30 Uhr St. Ulrici \*  
**Stummfilm und Orgelimprovisation**  
Michael Vetter

Sa, 2. Juni - 17 Uhr Pölsfeld \*  
**Orgelkonzert** Yohan Chung




Sa, 2. Juni - 19 Uhr Sotterhausen \*  
**Concerto con Viole**  
Hans-Georg Kramer, Ingelore Schubert

So, 3. Juni - 15 Uhr Tilleda \*  
**Konzert für Sopran und Orgel**  
Lisa-Marie Endrejat, Martina Pohl

So, 3. Juni - 18 Uhr St. Jacobi  
**Orgelkonzert** - Johannes Krahl  
\* Eintritt 10 €

freuen können: **Johannes Krahl, 1. Preisträger 2014 und 1. Silbermann-Preisträger 2017 wird ein Orgelkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach gestalten.** Das Konzert beginnt wie angekündigt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Zu dieser wie zu allen anderen Veranstaltungen lade ich Sie herzlich ein.  
*Martina Pohl*

# 8 Unsere Gottesdienste

- 3. Juni** 10.00 Uhr in St. Ulrici, Vorstellung von Pfarrer Klemens Niemann  
1. Sonntag nach Trinitatis
- 9. Juni (Sa)** 18.30 Uhr „gerade samstags“ im TheO'door mit Bernhard Ritter, Bennisungen. Thema: In der Welt habt ihr Angst
- 10. Juni** 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrer Müller   
2. Sonntag nach Trinitatis
- 17. Juni** 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrerin Runge  
3. So. n. Trinit. Erinnerung an den 17. Juni 1953
- 24. Juni** 14.00 Uhr in St. Ulrici Familiengottesdienst mit Pfarrerin Runge und  
Johannistag Frau Müller zum Beginn des Johannistages
- 1. Juli** 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfarrerin Runge, mit Taufen  
5. So. n. Trinit.
- 8. Juli** 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrer Müller   
6. So. n. Trinit.
- 15. Juli** 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfarrer Appel   
7. So. n. Trinit.
- 22. Juli** 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrerin Runge  
8. So. n. Trinit. Gedenken an den Namenspatron Jacobus
- 29. Juli** 10.00 Uhr in St. Ulrici mit Pfarrer Blume  
9. So. n. Trinit.
- 5. August** 10.00 Uhr in St. Jacobi mit Pfr. Müller, mit Taufe  
10. So. n. Trinit.

*Für unsere Kinder steht ein Kindertisch bereit. Während der Predigt wird in einem separaten Raum zu einem Kindergottesdienst eingeladen.*

*Nach unseren Sonntagsgottesdiensten halten wir eine Tasse Kaffee oder Tee für Sie bereit. „Kirchenkaffee“ - eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.*

## Gottesdienste

### in den Pflegeheimen:

Am Rosengarten (AWO):  
Do, 14.6. + 19.7. - 10 Uhr

DRK-Seniorenzentrum  
Kyffhäuserblick:  
Di, 12.6. - 9.30 Uhr

Seniorenhaus Sonnenhof:  
Do, 14.6. - 10 Uhr

*Beim Gemeindeabend mit Pfarrer Niemann entstand eine Kirche aus Absperrband. Die Kirchentür wurde kurzerhand mit der Schere herausgeschnitten.*





## Wie wird denn in der Diakonie ein Gottesdienst gefeiert? Zum Beispiel beim CJD ??

Endlich! Drei Tage nach Ostern schien die Sonne mit ganzer Kraft - pünktlich zum Ostergottesdienst der Christophoruschulen des CJD. Die Leute strömten nur so auf den Marktplatz – und in die



hiesigen Eisdielen. Als dann kurz vor 10 Uhr die Glocken der Jakobikirche läuteten und die Orgel auf den Ostergottesdienst einstimmte, war die Kirche bereits dicht gefüllt mit Schülern und Lehrern, Angehörigen und vielen neugierigen Gästen. Natürlich bahnten sich auch die Sonnenstrahlen ihren Weg durch die bunten Fenster. Die Osterstimmung hätte nicht schöner sein können. Alles wartete nun gespannt auf das Osterprogramm.

„Ewiger Gott, Quelle des Lebens“, stimmten die Kinder dann ein, „auf meinen Wegen suche ich dich“. In einem Theaterstück zeigten die Kinder nun, wie sie ihren Weg zur Ostergeschichte gefunden haben. Mit dunklen Bändern und Seidentüchern verdeutlichten sie die Trauer über die Kreuzigung Jesu. Noch war das Kreuz in dunkle Stoffe gehüllt. Wie groß

die Freude dann aber über Jesus' Auferstehung gewesen sein musste, zeigten die Kinder dann mit Bändern und Tüchern, die in den buntesten Farben leuchteten.

Diese Freude, die die Menschen schon vor rund 2000 Jahren gespürt haben mussten, ist Grund genug, auch heute noch in jedem Jahr Ostern zu feiern – da sind sich die Kinder einig. Ostern ist eben kein Fest der Trauer - Ostern ist das Fest der größten Freude.

Deshalb befreiten die Kinder dann auch das verhüllte Kreuz. Wie in der Ostergeschichte hat sich das Kreuz auch im Frühlingsprogramm der Kinder vom Symbol der Trauer in ein Symbol der Hoffnung und Zukunft gewandelt.

Fröhlich sangen die Kinder dazu „Ein Leben unterm Regenbogen – wir zusammen – ich und du – wir bauen mit daran“.

Alle waren sich einig: Ostern zeigt, dass schlimme Zeiten gut werden können. Nur nicht aufgeben und immer fest zusammenhalten! Denn ein friedliches Leben, so singen sie, das können wir nur gemeinsam führen.

Die Kinder haben ihren Ostergottesdienst mit einem frühlingshaften, fröhlichen und klugen Programm bereichert.

*Alisa Böttcher* Fotos: CJD



# 10 TheO'door

## Backofen

Am 17. April konnte man am Nachmittag kleine Rauchschwaden ziehen sehen, obwohl es warm war. Der Grund: der Backofen wurde das erste Mal angeheizt. Von der erfahrenen und begeisterten Backfrau Kerstin Müller bekamen wir eine Einweisung zum Gebrauch des Backofens. Während der Ofen anheizte, wurde in der Küche der Hefeteig vorbereitet.

Nach 1,5 Stunden saßen wir am Tisch und konnten die leckeren Rezepte probieren. Es gab Zuckerkuchen, Pizza, Brötchen und leckeres Brot.

Uns hat es sehr viel Freude bereitet und wir sind motiviert, monatliche Backtage anzubieten. Gern können sich Große und Kleine dazugesellen und mitbacken.

Nächste Backtage sind am 14. Juni und am 8. August geplant. *Marit Krafcick*

Foto: TheO'door



## Sommer im TheO'door



Hallo,  
ich bin  
Paula,

FSJlerin  
im The-  
O'door  
und lade  
alle herzlich  
zu meinem  
eigenen  
Projekt  
ein.

Dabei handelt es sich um einen **großen Aktionstag**, mit Workshops, Bühnenprogramm und mehr, rund um das Thema Nähen, Basteln, Comics und einer Jugendkultur inmitten eines kreativen Chaos. Am **30.06 ab 10 Uhr** soll es losgehen und weitere Informationen findet man später auf der TheOdoor-Seite. 😊

## Ferien 2018 im



Bitte meldet Euch zeitnah für die Aktionen an!

<b>Dienstag, 31.07</b> Geocaches suchen und an einem spannenden Quiz teilnehmen	<b>Mittwoch, 01.08</b> Bogenschießen real und digital, Spiele und kreativ werden.
<b>Donnerstag, 02.08</b> Mit der mobilen Kirche nach Wolfsberg ins Bad! Abfahrt 10 Uhr am TheO'door.	<b>Freitag, 03.08</b> Wir machen Brichfilme mit LEGO. Wir erklären es euch und dann geht es an eigene Werke.
<b>Montag, 06.08</b> Sommer - Sonne - SPIELTAG!	<b>Mittwoch, 08.08</b> Backtag im TheO'door. Gemeinsam wird Zuckerhü- chen im Lehmofen gebacken.
<b>Dienstag, 07.08</b>	<b>Fahrt auf die Pfalz in Tilleda!</b> Abfahrt im TheO'door, 5,-€ Teilnehmerbeitrag. Wir machen Ausgrabungen, kochen am offenen Feuer u.v.a.m. Treffpunkt 9 Uhr TheO'door ca. 15 Uhr sind wir zurück!





## Zelten mit Überraschung

Die Israeliten zogen mit Mose durch die Wüste. Nachts schlugen sie ihre Zelte auf und machten sich am Feuer etwas zu Essen. Doch bald gab

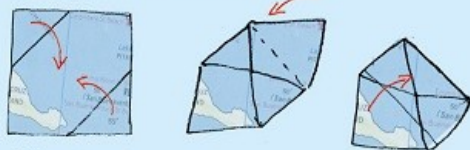


es nichts mehr. Das Volk Gottes musste hungrig schlafen gehen. Mose bat Gott um Hilfe. Und so fiel eines Tages Manna vom Himmel, etwas Feines, Weißes, Knuspriges, das nach Honigkuchen schmeckte. Die Leute vertrauten Gott. Von da ab schickte ihnen Gott jeden Morgen dieses Himmelsbrot. (2. Buch Mose, Kapitel 16)



Worauf freut sich Tamara?  
Ordne die Lösungsbuchstaben!

## Für deine Urlaubspost



Kein Briefumschlag zur Hand? Ruckzuck kannst du aus allem, was halbwegs aus festem Papier besteht, einen Umschlag basteln: aus einer Landkarte, aus dem Hotelprospekt, aus einem Comic, aus einer Illustrierten.

Immer dasselbe: Strand, Wasser, Berge, Museen? Bemale deine Postkarten mit wasserfesten Stiften, klebe Wackelaugen auf oder schnipsle Muster aus. Mach ein Wimmelbild oder ein Suchbild draus. Lass dir was einfallen!



Rätselaufklärung: Schule

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)





# 12 Die Gemeinde lädt ein

## Für alle

### Tütenkleben

Do, 7.6. + 21.6. - 14 Uhr Alte Promenade 23

### Offener Abend

Fr, **22.6.** + **13.7.** - 20 Uhr Alte Promen.23

### Eltern-Kind-Frühstück

Sa, 9.6. - 9 Uhr Gemeindehaus

### Bibelgesprächskreis

Di, 12.6. - 19.30 Uhr Alte Promenade 23

### Tanzkreis

Do, 14.6. - 18 Uhr TheO'door

### Frauenfrühstück

Do, 28.6. - 9.30 Uhr  
Gemeindehaus Riestedter Str. 24

### Ein Denkmal für Catharina.

Die Familie Tryller in der Jacobikirche  
Erlebnisführung Seite 3  
Fr, 13.7. - 17 Uhr Jacobikirche

### Gemeinsames Wandern

Sa 10 Uhr ab Gemeindehaus,  
Verabredungen unter Tel. 279988

### Terminvorschau:

**Gemeindeausflug** zur Landesgartenschau  
nach Burg Sa, 11.8. Seite 3

**Orgelfahrt** nach Bad Frankenhausen  
Sa, 6.10.

## Für Senioren

### Gemeindekreis

Mi, 13.6. + 27.6. - 15 Uhr  
Alte Promenade 23

### Seniorentreff Ulrici

Mi, 6.6. + 4.7. - 14.30 Uhr  
Gemeindehaus

## Trauercafé

**Mo**, 25.6. + 30.7. - 17 bis 18.30 Uhr im  
Gemeindehaus (bitte anmelden  
unter Tel. 0151 26 13 21 79)

## Hauskreise

Im kleinen Kreis im Wohnzimmer über die  
Bibel ins Gespräch kommen. Wer Interesse  
hat, zu einem Hauskreis zu kommen, wen-  
de sich bitte an Pfarrer Müller, **57 03 34**

**Müller** Di, 19.6. + Mi, 8.8. - 19.30 Uhr

**Werther** nach Vereinbarung

**Rumi** Mo 14-tägig - 15.30 Uhr  
Tel. 34 44 22

**Zeitler** Mi 14-tägig - 19 Uhr

**Gormanns** Di 20 Uhr, Tel. 516153

## LK Gemeinschaft

im Gemeindehaus

**Gemeinschaftsgottesdienst**  
jeden So um 17 Uhr

**Bibelgespräch**  
jeden Mi um 17.30 Uhr

## Gebetstreffen

**Gebet für unsere Stadt**

im Stift St. Spiritus, Werner-Elert-Zimmer  
Fr, 29.6. + 20.7. - 10 Uhr



## Jugendzentrum

### Jugendzentrum TheO'door

Speckswinkel 2a Tel. 57 84 70  
www.theodoor.de post@theodoor.de  
facebook.com/juztheodoor

Di - Fr 13 - 20 Uhr

### Di enstag

Medienwerkstatt

### Mi ttwoch

Medienwerkstatt  
17.30 - 19 Uhr Capoeira

### Do nnerstag

17.30 - 19 Uhr Vegetarisch Kochen | Yoga

### Fr eitag

Nähen mit Antje

Täglich:

Tischtennis | Billard | Tischkicker | Zeichnen | Basteln | Abhängen und kreativ werden

## Chöre und Musikgruppen

### Posaunenchor

Di, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

### Evangelische Kantorei

Do, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

### Flötengruppe

Do, 17.30 Uhr,  
Gemeindehaus

### Kinderchor

3. - 6. Klasse  
Do 16.30 Uhr  
Gemeindehaus

### gerade-samstags-band

Do ca. 20 Uhr (nach Absprache)  
im Probenraum TheO'door. Kontakt:  
Johannes Pentzek,  
Tel. 57 72 93

## Kinder

### Alte Promenade 23

Mo 4.-6. Kl. um 15 Uhr  
1.-3. Kl. um 16 Uhr  
Di 1.-3. Kl. um 16 Uhr  
4.-6. Kl. um 17 Uhr

### Familiengottesdienst zum Schuljahresende

am 24. Juni um 14 Uhr  
in der Ulrichkirche

und danach:

### Sommerferien !

Natürlich mit RKW vom 2.-7. Juli 2018  
unter dem Thema



Religiöse Kinderwoche der Sangerhäuser Kirchengemeinden für neugierige Kinder und Jugendliche von 6 bis 16, diesmal im katholischen Gemeindehaus, Mogkstr. 13.

**Über MitstreiterInnen in der Küche, auch stundenweise, freut sich das RKW-Team.**

Bitte melden Sie sich bei Erna Müller, Tel. 570334.

# 14 Wichtige Adressen

## **St. Jacobi:**

Alte Promenade 23  
www.jacobigemeinde-sangerhausen.de  
Tel. 57 03 34  
Gemeindesekretärin Agnes Hartnack  
Dienstag und Freitag 9.00-10.00 Uhr

## **St. Ulrich:**

Riestedter Str. 24  
pfarramt-st.ulrici@gmx.net  
hel1@gmx.net (Helmut Loth)  
Gemeindesekretärin Brigitte Ilm  
Tel. 0160 91 65 40 17

## **Pfarrer**

Johannes Müller, Alte Promenade 23  
Tel. 57 03 34  
j.mueller.sgh@t-online.de

## **Pfarrerin**

Margot Runge, Markt 22  
Tel. 57 76 63  
m.runge@jacobigemeinde-  
sangerhausen.de  
www.queerpredigen.com

## **Kirchenmusikdirektorin**

Martina Pohl, Bahnhofsstr. 29  
Tel. 26 08 22  
martinapohl@t-online.de  
www.kirchenmusik-sangerhausen.de

## **Gemeindepädagogin**

Erna Müller, Alte Promenade 23  
Tel. 57 03 34

## **Jugendzentrum TheO'door**

Gerold Peetz  
Speckswinkel 2a, Tel. 57 84 70 (ab 13 Uhr)  
www.theodoor.de post@theodoor.de  
Referentin für Kinder- und Familienarbeit:  
Marit Krafcick Tel. 03464 / 5458688  
marit.krafcick@kk-e-s.de

## **Urlaub / Dienstliche Abwesenheit:**

Pfrn. Runge 28.7. - 21.8.  
Pfr. Müller 15.-17.6. + 9.-29.7.

## **Diakonie-Sozialstation:**

Kyselhäuser Str. 2, Tel. 57 22 36  
www.dsd-sangerhausen.de

## **Ökumenische Kindertagesstätte**

### **St. Martin:**

Riestedter Str. 35, Tel. 57 38 76  
www.st-martin-kita.de  
kita-st-martin@web.de

## **Arbeits- und Bildungsinitiative (ABI)**

Lengefelder Str. 15, Tel. 51 51 97  
**Sangerhäuser Tafel** Tel. 26 07 07

### **Diakonie-Laden:**

Riestedter Str. 4, Tel. 26 07 05  
www.abi-sangerhausen.de  
www.moebelboerseabi-sangerhausen.de

## **Superintendenturbüro in Eisleben:**

Tel. 03475- 64 86 23 / Fax 64 86 24  
suptur@kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de  
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

## **Kreiskirchenamt:**

Markt 30, Tel. 24 35-0 / Fax 24 35 17  
kka.sangerhausen@ekmd.de  
Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr.	9-12 Uhr
Di:	14-18 Uhr
Do:	14-16 Uhr

## **Kontoverbindung der**

### **Kirchengemeinden:**

KKA Sangerhausen  
BIC NOLADE21EIL  
IBAN DE77 8005 5008 0390 1081 70

## **Kirchliche Nachrichten**

Herausgeber:  
Ev. Gemeinden St. Jacobi und St. Ulrich  
Redaktion: Pfrn. M. Runge, Pfr. J. Müller  
Die Fotos stammen, wenn nicht anders vermerkt,  
von Wolfgang Steffen. Vielen Dank!  
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
Auflage: 1000 Exemplare  
An/Abbestellung: jederzeit bei den Pfarrämtern  
möglich.



## Getauft werden

am 1. Juli in St. Ulrici

Heiko Böhmer, Nikolausrieth

Alisa Böttcher, Erdeborn

Peter Eberwein, Helbra

Tobias Klanert, Hettstedt

Christian Lange, Eisleben

Raik Siebenhüner, Sangerhausen

am 5. August in St. Jacobi

Karl Germandt, Übersee (Bayern)

## Kirchlich bestattet wurden

Siegfried König

81 Jahre

Salpetergase 8

Helmut Schorrig

82 Jahre

Karl-Miehe-Str. 2

Elli Hildebrandt geb. Müller

95 Jahre

Alte Promenade 40

Eberhard von der Trappen

73 Jahre

Alte Promenade 30

Friedrich Holbe

96 Jahre

Wilhelm-Koenen-Str. 35

Helga Weiße geb. Handschug

72 Jahre

Karl-Liebknecht-Str. 49

*Konfirmation am 13. Mai in der Jacobikirche:  
Enrico Brodatzky, Paula Schwill, Jannes Noack  
und Nick Lerke (von links)*



# 16 Das besondere Ereignis



Wir beginnen mit einem

- ☀ **Familiengottesdienst um**
- ☀ **14 Uhr in der Ulrichkirche**



## 24. Juni: Johannisfest



Danach können wir im TheO'door

- ☀ Kaffee trinken  
( natürlich auch Johannisbeerkuchen)
- ☀ Sommerlieder singen
- ☀ Kränze winden und spielen
- ☀ den Backofen ausprobieren
- ☀ am Feuer sitzen, erzählen,  
Squaretänze tanzen und träumen

